

das Alte die Einheitlichkeit und die Geschlossenheit unserer Partei und gestaltet sich das moralische Antlitz unserer sozialistischen Gesellschaft. Durch die marxistisch-leninistische Leitung des ZK, die Hilfe der Bezirksleitung, die große Initiative unserer Mitglieder und Kandidaten war es möglich, im Kreis den revisionistischen Ideen und ihren Trägern erfolgreich eine Schlacht zu schlagen. Jetzt fahren wir zurück, um die Beschlüsse des V. Parteitages konsequent durchzuführen. Es sind große Aufgaben, die wir erfüllen können. Wir werden so arbeiten, daß der Kreis Zittau alles Zurückgebliebene überwindet und mit zu den besten Kreisen im Bezirk zählt. (Beifall.)

Vorsitzender *Gerhard Grüneberg*: Genossen! Es spricht jetzt im Namen der auf dem Parteitag anwesenden Delegation der Kommunistischen Partei Argentiniens und der Bruderparteien Boliviens, Kolumbiens, Kostarikas, Ekuadors und Paraguays das Mitglied des Politbüros der Kommunistischen Partei Argentiniens, Genosse Pedro Tadioli. (Die Delegierten erheben sich von den Plätzen und begrüßen Genossen Tadioli mit lebhaftem Beifall.)

*Pedro Tadioli*: Liebe Genossen! Im Namen der Delegation der Kommunistischen Partei Argentiniens begrüße ich aufs herzlichste den V. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Man hat mir ebenfalls die ehrenvolle Aufgabe übertragen, die gleichen Grüße von den Bruderparteien Boliviens, Kolumbiens, Kostarikas, Ekuadors und Paraguays zu übermitteln. (Lebhafter Beifall.)

Wir begrüßen Ihre Erfolge beim Aufbau eines demokratischen und sozialistischen Deutschlands, das den Frieden verteidigt. Der nordamerikanische Imperialismus, der Hauptverantwortliche für die Spaltung Deutschlands und die Wiedergeburt des Militarismus und des Faschismus in Westdeutschland ist gleichzeitig der größte Ausbeuter, der für das Zurückbleiben der lateinamerikanischen Völker verantwortlich ist. Wie bekannt, will der nordamerikanische Imperialismus auch Lateinamerika in einen Stützpunkt für seinen Aggressionskrieg gegen die sozialistische Welt verwandeln.

Wie Genosse Walter Ulbricht in seinem wertvollen Referat sehr richtig ausführte, führen die lateinamerikanischen Völker einen intensiven Kampf gegen den Imperialismus und gegen die in seinem Dienst stehenden Oligarchien der Großgrundbesitzer. (Beifall.)